



# Bienen- und Wespenbekämpfung

## Sommerzeit = Ausflugszeit für Wespen und Bienen

Immer wieder gehen in der Sommerzeit etliche Anfragen betreffend Wespenbekämpfung bei der Polizei, Gemeindeverwaltung und bei der Schadenwehr ein.  
Die Schadenwehr bekämpft keine Insekten mehr.

## Verhaltensregeln

Sollten Sie ein Bienennest in Ihrem Gebäude entdecken, dann kontaktieren Sie bitte unten aufgeführte Telefonnummer, welche über eine aktuelle Adressliste von Imker und Schädlingsbekämpfungsfirmen verfügen, die mit der Schadenwehr Lauerz zusammenarbeitet.

## Wichtig

Die Schadenwehr rückt nur bei besonderen Umständen und immer auf Verrechnung aus. Möchten die Betroffenen das Wespennest nicht selber entfernen, so empfehlen wir Ihnen folgende

**Adressliste der örtlichen Schädlingsbekämpfungsfirmen und Imker erhalte sie telefonisch bei :**

*Kantonspolizei Schwyz, Tele: 041 819 29 29*

## Der kleine Anti-Brumm Ratgeber

### Bienen

Bienen stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen und zu ihrer Verteidigung. Sie ernähren sich vom Nektar. Zuckerhaltige Speisen und Düfte können Bienen ebenfalls anlocken. Durch sein Verhalten kann plötzlich ein Mensch als "Feind" eingestuft werden und die Bienen starten einen "Angriff". Kein Insektenschutzmittel kann in solch einer Situation den Menschen schützen, auch wenn das Mittel im Labortest Bienen fernhält

### Wespen

Wespen stechen ebenfalls nur zur Verteidigung. Dummerweise lieben die Wespen die gleichen Getränke und Nahrungsmittel wie wir. Aus dieser Konstellation heraus kommt es zu den unliebsamen Zusammenstößen zwischen Mensch und Wespe. In dieser Situation kann kein Insektenschutzmittel den Menschen vor Stichen schützen.

(Quelle: Eduard Vogt AG – Kosmet.pharmaz. Labor - CH 8604 Volketswil)